

PRESSEMITTEILUNG

Südwestmetall verleiht Förderpreis an Dr. David Briesenick von der Universität Stuttgart

Krause: „Die Preisträger machen mit Ihren herausragenden Dissertationen die Forschungsleistungen an den baden-württembergischen Landesuniversitäten für uns unmittelbar und sehr vielfältig erlebbar.“

22.04.2026

STUTT GART – Der Arbeitgeberverband Südwestmetall hat am Mittwoch seinen alljährlichen Förderpreis bei einer feierlichen Veranstaltung in Stuttgart an Dr. David Briesenick verliehen. Der Preis wird seit über 35 Jahren an herausragende Nachwuchswissenschaftler der Landesuniversitäten verliehen, die mit ihren Dissertationen einen besonderen Beitrag für die industrielle Arbeit und deren sozialpolitische Rahmenbedingungen leisten.

„Die Preisträger machen mit Ihren herausragenden Dissertationen die Forschungsleistungen an den baden-württembergischen Landesuniversitäten für uns unmittelbar und sehr vielfältig erlebbar“, sagte der Südwestmetall-Vorsitzende Peter S. Krause anlässlich der Förderpreisverleihung. „Gerade in der Phase verschärften globalen Wettbewerbs und beschleunigter technologischer Entwicklungen kommt es auf Innovationsstärke an.“

In seiner Dissertation beschäftigt sich Dr. David Briesenick mit der effizienten Herstellung von Biegeformteilen aus hochfestem Stahlblech zur Realisierung von Leichtbaukonzepten. Beim Einsatz von hochfesten Stahlblechen besteht die Herausforderung einer signifikant schlechteren Umformbarkeit und von Maßhaltigkeitsproblemen.

Briesenick entwickelte im Rahmen seiner Arbeit ein neuartiges Kaltumformverfahren zur effizienten und maßhaltigen Herstellung von Biegeformteilen. Dieses sogenannte Tiefdrücken ist für die Metall-

und Elektroindustrie von höchster Bedeutung, den Blecheinsatz in der Produktion weiter zu optimieren und die CO₂-Emissionen weiter zu reduzieren.